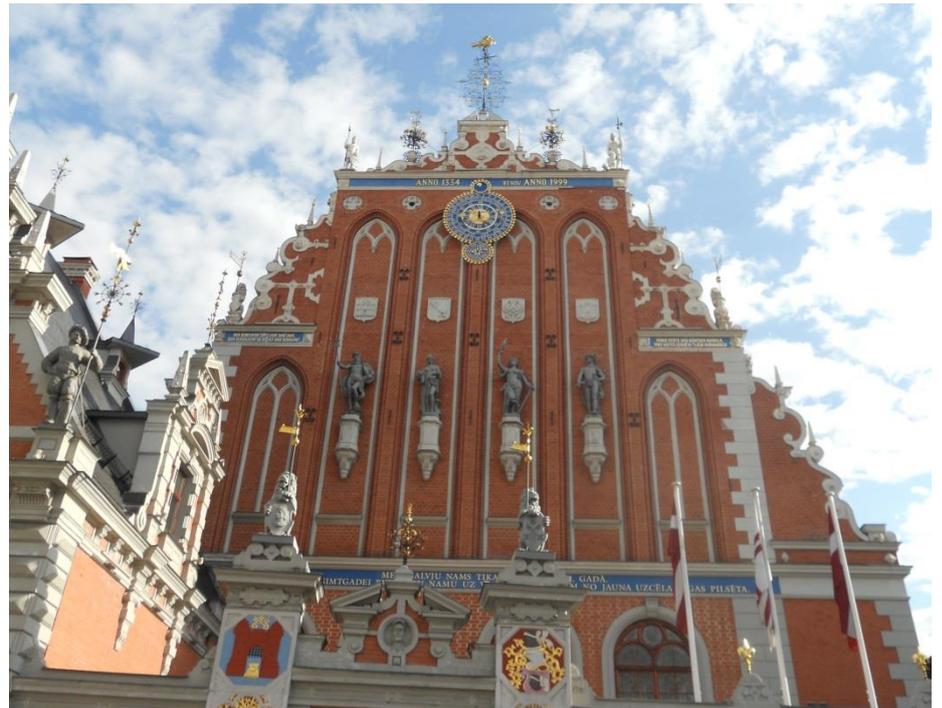


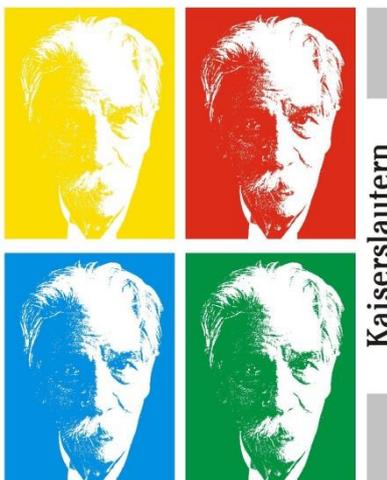
STUDIEN- UND BEGEGNUNGSREISE LETTLAND

VOLKSHOCHSCHULE
Kaiserslautern



03. – 11. Oktober
2017

Eine Reise zur Partnerschule des Albert-Schweitzer-Gymnasiums



Albert-Schweitzer-Gymnasium

Aus Anlass des 25jährigen Bestehens der Partnerschaft zwischen dem Jelgavas Spidolas Gimnazija und dem Albert-Schweitzer-Gymnasium Kaiserslautern bietet die VHS in Kooperation mit dem ASG eine Studien- und Begegnungsreise nach Lettland an. Neben nachhaltigen Eindrücken in ein faszinierendes europäisches Land im Umbruch bieten sich enge Kontakte zur Bevölkerung, zur Partnerschule und zu ausgewiesenen Experten des Landes. Eine unvergessliche Reise u.a. in die ehemalige Hauptstadt des Deutschen Ritterordens Riga, eine alte Hansestadt, zeitweilig zweite Kapitale Schwedens und Gouvernements Zentrum des zaristischen Russland und seit 1991 wieder Hauptstadt des unabhängigen Lettlands unter historischen und aktuellen Aspekten.

Studien- und Begegnungsreise Lettland

EINE REISE ZUR PARTNERSCHULE DES ALBERT-SCHWEITZER- GYMNASIUMS

Seit 25 Jahren reisen Schülerinnen und Schüler des Albert-Schweitzer-Gymnasiums bereits nach Jelgava (ehemals Mitau) in Lettland. Sie lernen dort gemeinsam mit lettischen Schülern des Jelgava Spidola Gimnazija und leben in lettischen Gastfamilien. Über die Jahre sind sehr enge Kontakte mit der Schule, den Lehrerinnen und Lehrern und unter der Schülerschaft entstanden. Im Gegenzug besuchen auch die Schülerinnen und Schüler aus Jelgava unsere Schule und begeben sich selbst auf eine Reise durch unsere Region. Durch diese Kooperation wächst Europa enger zusammen, wachsen Verständnis und Kenntnis von einander. Gerade für unsere Schülerinnen und Schüler werden Einblicke in eine andere Welt ermöglicht.

Im letzten Jahr haben sich die Schulleiterinnen und die betreuenden Lehrerinnen und Lehrer zusammengesetzt, um zum 25jährigen Bestehen der Partnerschaft etwas Besonderes zu planen. Entstanden ist die Idee, auch für die Eltern unserer Schülerinnen und Schüler und das Kollegium einen Austausch zu ermöglichen, um Land, Leute und Bildungssystem des östlichen europäischen Partners intensiver kennenlernen zu können. Die Teilnehmer lernen Lettland mit den Augen ihrer Einwohner kennen und begeben sich auf eine Zeitreise in die Vergangenheit und die Gegenwart von Lettland und somit auch in die gemeinsame Zukunft Europas. Es findet im Frühjahr ein Informationsabend statt. (Die Einladung erfolgt über die Schule.)



„Puder-Ckurs“ – überall in den Museen deutsche Spuren der Vergangenheit von Jelgava (Mitau)

Programmablauf

Dienstag, 3.10.

Morgens Anreise zum Flughafen Frankfurt, z.B. per Bahn ab Kaiserslautern Hbf. um 6.17 Uhr mit dem EC/ICE über Mannheim (7.09-7.36 Uhr), Ankunft 8.06 Uhr.

09.50 Uhr Direktflug mit Lufthansa LH890 nach Riga.

12.50 Uhr (OEZ) Ankunft in Riga. Reisebustransfer nach Jelgava/Mitau. Zimmerbezug im Hotel "Jelgava" für fünf Nächte, Zeit zur freien Verfügung.

19.00 Uhr Abendessen.

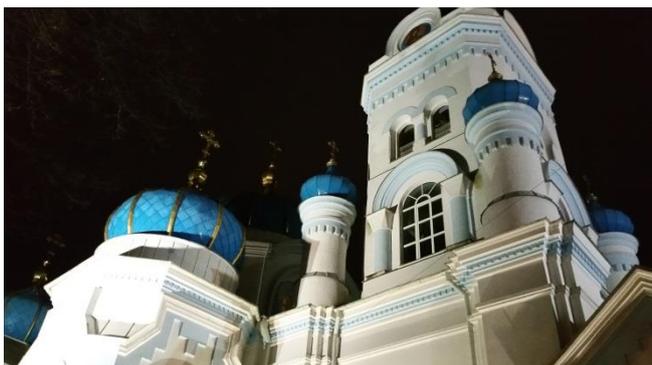


Hotel Jelgava (3 Sterne Hotel)

Jelgava (deutsch: *Mitau*) ist eine Stadt in Lettland im Gebiet Semgallen, 44 km südwestlich von Riga. Bis 1919 war Mitau die Hauptstadt von Kurland und im Gegensatz zum hanseatischen Riga adelig geprägt. Heute ist Jelgava eine der neun „Republik-Städte“ des Landes. Jelgava liegt in einer fruchtbaren Ebene am rechten Ufer der Lielupe. Jelgava wird von dem nach Jakob Kettler benannten Jakobskanal umflossen. Die Stadt ist Eisenbahnknotenpunkt und ein wichtiger Markt für Getreide und Holz.



Jakobskanal



Orthodoxe Kirche in Jelgava

Mittwoch, 4.10. – Donnerstag, 5.10.: Jelgava - Begegnungen

Wir sind an diesen beiden Tagen zu Gast in unserer Partnerschule dem Jelgavas Spidolas Gimnazija. Unsere Gastgeber haben für uns ein spannendes Informations- und Begegnungsprogramm zusammengestellt.

Jeweils ab 7 Uhr Frühstück und 19 Uhr Abendessen



Schulleitung, Lehrerinnen und Lehrer sowie Schülerinnen und Schüler sowie Vertreter der Elternvertretung werden über die Entstehungsgeschichte und die Besonderheiten der Spidola-Schule erzählen. Unsere Gastgeber bieten intensive Begegnungen und sagen schon jetzt „Herzlich Willkommen“.

Auch ein Kontakt mit der Schulverwaltung der Stadt Jelgava ist vorgesehen. Daneben lernen wir die Stadt, ihre Geschichte, ihre Museen und kulturellen Einrichtungen kennen. Und vor allem: wir lernen das lettische Leben aus der Sicht der Bewohner von Jelgava kennen.



Fotos:

Blick in einen Klassensaal

**Vorbereitungstreffen mit unseren
Gastgebern**

**Modernes Museum zur
Stadtgeschichte**

Freitag, 6.10.: "Bauska und Rundale"

Ab 7.00 Uhr Frühstück.

9.00 Uhr Exkursion mit dem Reisebus nach:

* Bauska: Besichtigung der Deutschordensburg,

* Rundale/Ruhenthal: Besichtigung des von Rastrelli für den kurländischen Herzog Biron erbauten Schlosses.

19.00 Uhr Abendessen.



Schloss von Rundale (Foto: Ex Oriente Lux)



Historische Kleider der Adligen

Samstag, 7.10. : "Liepaja – vom Fischerdorf und geschlossenem Kriegshafen zur alternativen Hauptstadt"

- Ab 7.00 Uhr Frühstück.
- 08.00 Uhr Fahrt mit dem Reisebus nach Liepaja/Libau.
- 10.30 Uhr Ausführlicher Spaziergang durch die Altstadt Liepajas (Hl. Dreifaltigkeitskirche, Peterhaus, St. Anna Kirche, Petermarkt, Strandpark u.a.).
- 14.00 Uhr Busfahrt mit Ausstiegen durch die Neustadt zum Stadtteil Karosta (früherer Kriegshafen):
- * Halt bei den Dünen von Skede und Besuch der Gedenkstätte am Erschießungsort der Juden Liepajas,
 - * Besichtigung der Überreste der in zaristischer Zeit gebauten Befestigungsanlagen, Kasernen und der Garnisonskirche (Orthodoxe Kathedrale St. Nikolai).
- 17.00 Uhr Abendessen.
- 19.00 Uhr Rückfahrt nach Jelgava (Ankunft 21.30 Uhr).

Markt in Liepajas

(Foto: Ex Oriente Lux)



Sonntag, 8.10.: "Von Jelgava nach Riga"

- Ab 7.00 Uhr Frühstück.
- 09.30 Uhr Fahrt mit dem Reisebus nach Jurmala.
- 10.30 Uhr Geführter Spaziergang durch den Ortsteil Majori und Gelegenheit zu einem Spaziergang der Ostsee.
- 13.30 Uhr Weiterfahrt nach Riga mit Zwischenstopps in den Stadtteilen Pardaugava (Holzarchitektur um Dünaufer) und Kipsala (moderne Architektur).
- 16.00 Uhr Ankunft im Stadtzentrum. Zimmerbezug im Hotel "Radi un Draugi" (Bewertung auf booking.com „Hervorragend“ für drei Nächte, anschließend Zeit zur freien Verfügung).
- 19.00 Uhr Abendessen.

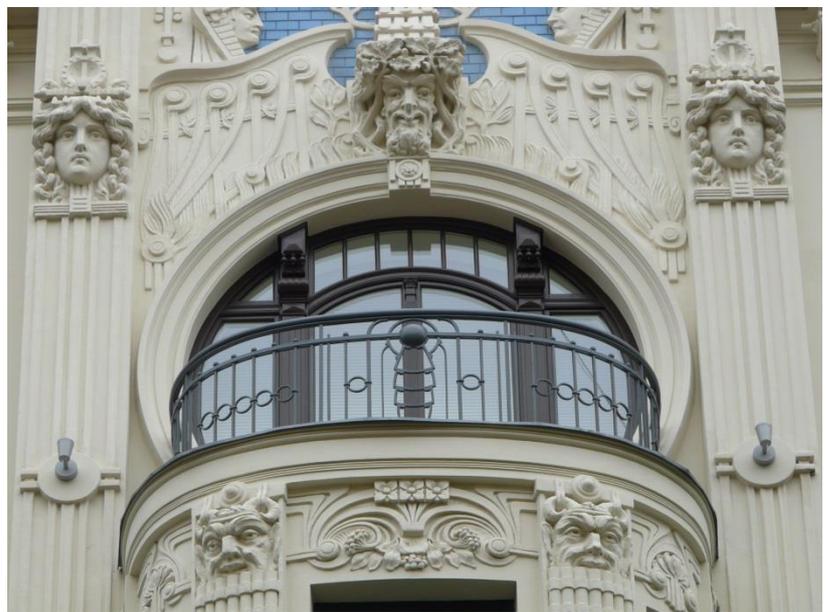


Riga Laimauhr und Freiheitsdenkmal

(Foto: Ex Oriente Lux)

Montag, 9.10.: "Annäherung an die 800-jährige Geschichte Rigas"

- Ab 7.00 Uhr Frühstück.
- 9.00 Uhr Ausführlicher Spaziergang durch die Altstadt (Außenbesichtigung von Johanniskirche, Konventhof, Petrikirche, Schwarzhäupterhaus, Rathaus, Dom, Schloss, Drei-Brüder-Häuser, Jakobskirche, Schwedentor, Pulverturm u.a.).
- 13.30 Uhr Individuelle Mittagspause.
- 14.30 Uhr Fortsetzung der Stadtführung: Die "Jugendstilhauptstadt Europas" (Spezialspaziergang durch die Architekturgeschichte Ende 19./ Anfang 20. Jahrhunderts und der Zwischenkriegszeit).
- 18.00 Uhr Abendessen.



Riga Jugendstilfassaden

(Foto: Ex Oriente Lux)



Riga Hafen

(Foto: Ex Oriente Lux)

Dienstag, 10.10.: "Das jüdische Riga"

- Ab 7.00 Uhr Frühstück.
- 10.00 Uhr Besuch der Synagoge. Geführter Spaziergang über das Gelände des ehemaligen Ghettos in der "Moskauer Vorstadt" (ehemalige Synagoge, Ghettomuseum u.a.).
- 12.30 Uhr Möglichkeit zur kleinen Stärkung in einem Café in der Moskauer Vorstadt.
- 13.30 Uhr Fahrt zu den Erschießungsorten in den Wäldern von Rumbula und Bikernieki.
- 16.00 Uhr Besuch des Jüdischen Museums.
- 18.00 Uhr Abendessen in einem Restaurant in der Neustadt.



Blick auf Riga (Foto: Ex Oriente Lux)

Altstadt in Riga (Foto: Ex Oriente Lux)



Mittwoch, 11.10.: "Jüngste Geschichte und aktuelle Probleme Lettlands"

Ab 7.00 Uhr Frühstück.

09.00 Uhr Gespräch mit einem Politikwissenschaftler zur aktuellen wirtschaftlichen, sozialen und politischen Situation sowie zur Lage der russischsprachigen Minderheit in Lettland.

10.30 Uhr Führung durch das Okkupationsmuseums (NS-Okkupation und Sowjetzeit, falls dann wieder geöffnet).

12.00 Uhr Bustransfer zum Flughafen.

13.55 Uhr Direktflug mit Lufthansa LH891 nach Frankfurt (Ankunft 15.10 Uhr (MEZ)). Anschließend Weiterfahrt nach Kaiserslautern.

Vorgesehene Unterkünfte

Jelgava 3.-8.10.: Hotel "Jelgava", Lielā iela 6, Tel. 00371 63026193, Fax 00371 63083005

Riga 8.-11.10.: Hotel "Radi un Draugi", Mārstaļu iela 1/3, Tel. 00371 67820200, Fax 00371 67820202

Kosten & Leistungen

Reisepreis pro Person € 1.160,-

(Ohne Anreisekosten KL nach Frankfurt und zurück)

In diesem Preis enthaltene Leistungen:

- Lufthansadirektflug Frankfurt-Riga-Frankfurt
- 8 Übernachtungen mit Frühstück im DZ in den guten, zentral gelegenen Mittelklassehotels "Jelgava" in Jelgava (5) und "Radi un Draugi" in Riga (3)
- Alle Busfahrten ab/bis Riga Flughafen (3.10. und 6.-11.10.)
- 8 mehrgängige warme Mahlzeiten (4 im Hotel "Jelgava", 4 in ausgesuchten Restaurants)
- Komplette Programmkosten (Führungen, Referenten, Eintrittsgelder) wie im vorstehenden Programmvorschlag angeführt
- Reiseleitung durch unsere qualifizierte deutsch sprechende Partnerin
- Reisepreissicherungsschein gemäß § 651k BGB
- Organisation durch Ex Oriente Lux Reisen

Einzelzimmerzuschlag: € 180,-

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf max. 20 Personen.

Anmeldeschluss: 30. Mai 2017

Es wird eine Anzahlung fällig in Höhe von 250,- €, Restzahlung bis 31.08.2017

REISEANMELDUNG

VOLKSHOCHSCHULE Kaiserslautern

Kanalstrasse 3

67655 Kaiserslautern

Info@vhs-kaiserslautern.de

9-tägige Studien- und Begegnungsreise der VHS Kaiserslautern in Kooperation mit dem Albert-Schweitzer-Gymnasium Kaiserslautern

vom 03. bis 11. Oktober 2017 (Herbstferien)

NACH LETTLAND

Hiermit melde ich **verbindlich** die nachstehende(n) Person(en) zur Teilnahme an oben genannter Reise an:

Name, Vorname:

Name, Vorname:

Adresse:

Adresse:

Telefon:

Telefon:

Email:

Email:

() **Doppelzimmer 1.160 €** - pro Person zzgl. Bahnfahrt KL-Flughafen Frankfurt/Main

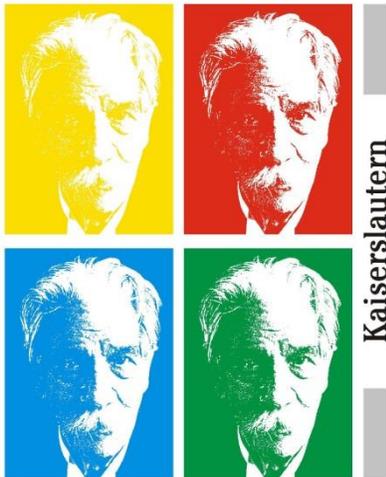
() **Einzelzimmer 1.340 €** - pro Person zzgl. Bahnfahrt KL-Flughafen Frankfurt/Main

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

Anmeldeschluss ist der 31. Mai 2017

(Wegen der begrenzten Teilnehmerzahl empfiehlt sich jedoch eine rechtzeitige Anmeldung)

Unterschrift _____ Datum _____



Kaiserslautern

Albert-Schweitzer-Gymnasium



© VHS Kaiserslautern 2017